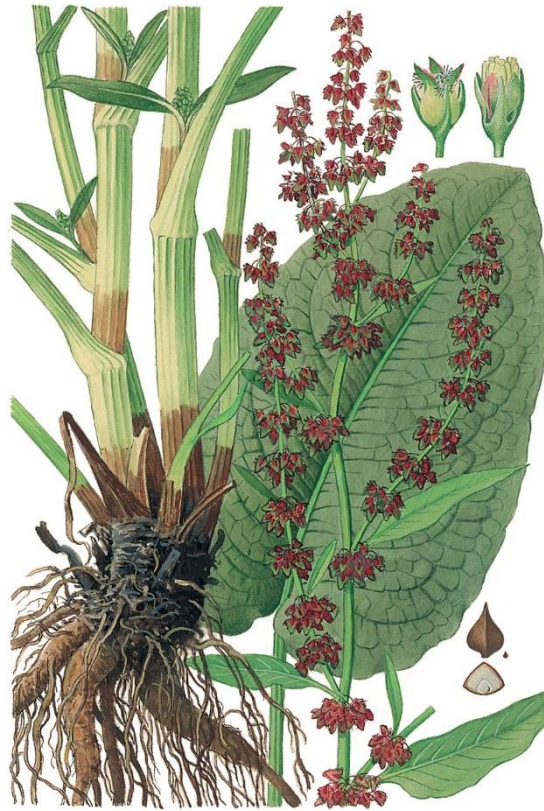


STUMPFBLATT-AMPFER (*Rumex obtusifolius*)

FAMILIE: Knöterichgewächse (*Polygonaceae*)



PFLANZENMERKMALE: Die Pflanze wird 60 bis 120 cm hoch. Stängel aufrecht, kräftig, mit aufsteigende Ästen. Die ersten Blätter in einer Rosette dunkelgrün, mit dünner Spreite, ca. 40 cm lang und 20 cm breit. Die nachfolgenden Blätter gestielt, zunächst herzförmig, dann eiförmig, am Grunde herzförmig, vorne abgerundet oder mit kurzer Spitze, unterseits auf den Nerven papillös behaart. Junge Blätter zigarrenartig eingerollt, umgeben von einer weißlichen Ochrea (= häutige Scheide am Grund des Blattstieles, die den Stängel oberhalb des Knotens in Form einer geschlossenen Röhre einschließt). Die dünnen Blütenstiele 1,5- bis 2,5-mal so lang wie das innere Perigon, im unteren Drittel gegliedert, dort zur Reifezeit sehr leicht abbrechend. Blüten grünlich in vielblütigen, blattlosen Quirlen. Die Früchte haben 4,5 bis 6 mm lange Valven, die längsten Zähne so lang wie die Valvenbreite, meist mit nur 1 Schwielle.

LEBENSDAUER: ausdauernd.

BLÜHZEIT: Juli bis August.

STANDORT: grundfrische, nährstoffreiche, neutralmilde, humose, steinige oder reine Lehm- und Tonböden.

VORKOMMEN: in Europa von den Ebenen bis ins Gebirge, in den Alpen bis 1500 m.

BESONDERHEITEN: bis zu 2 m tief wurzelnd.